



INFORMACJA, al. Niepodległości 34, 61-714 Poznań, hol główny, tel.: 61 626 66 66; fax 61 626 67 44, e-mail: kancelaria@umww.pl

Stellvertretender Vorsitzender des Landtages der Woiwodschaft Wielkopolska

MAREK GOLA

Er wurde 1970 in Środa Wielkopolska geboren.

Er promovierte in Wirtschaftswissenschaften an der Wirtschaftsuniversität in Poznań. Er machte seine Dissertation an der Fakultät für Internationale Wirtschaft - Lehrstuhl für Wettbewerbsfähigkeit. Er ist auch „Diplombankangestellter“ im Rahmen des Systems der Qualifikationsstandards im polnischen Bankwesen und absolvierte ein postgraduales Bankwesenstudium an der Hochschule für Bankwesen.

Er absolvierte die Fakultät für Mathematik und Informatik an der A.-Mickiewicz-Universität. Noch während seines Präsenzstudiums in den Jahren 1993-1994 arbeitete er als Mathematiklehrer an der Technischen Fachschule für Wirtschaft.

Nach seinem Abschluss führte er vier Jahre lang seine eigenen Geschäfts-, Dienstleistungs- und Werbeaktivitäten in der IT- und Werbebranche.

Seit 1998 leitete er Niederlassungen und Regionen als Regional- oder Generaldirektor von Banken und anderen Finanzinstituten in fast der Hälfte des polnischen Hoheitsgebietes. – AIG CREDIT S.A., SYGMA BANK S.A., BZ WBK Faktor sp. z o.o., BNP Paribas Factor sp. z o.o.. Er war an der Gründung und dem Aufbau der Sygma Bank beteiligt.

Derzeit ist er selbstständig - er berät Unternehmen aus verschiedenen Branchen in Management- und Finanzfragen.

Seit 2015 ist er Mitglied der Partei Nowoczesna. Er ist der Sekretär des Wielkopolska-Vorstands, Mitglied des Nationalrats und des Vorstands des Regionalrats, sowie der Vorsitzender des Abgeordnetenzirkels von Nowoczesna. Bei den Kommunalwahlen im Jahr 2018 wurde er in den Landtag der Region Wielkopolska von Listen von Koalicja Obywatelska gewählt und erhielt das dritte Ergebnis in Wielkopolska - 31.449 Stimmen. Am 23. November 2018 wurde er zum Stellvertretenden Vorsitzenden des Landtages der Region Wielkopolska ernannt.

Mitglied des Sozialprogrammrats von „Monitor Wielkopolski“.

des Abgeordnetenklubs von Koalicja Obywatelska.

Er interessiert sich für Wirtschaft, Finanzen, Wirtschaft, modernes Management, Politik und Sport.

JAROSŁAW MACIEJEWSKI

Er wurde am 2. Mai 1967 geboren.

Ausbildung - abgeschlossenes Masterstudium - Territorialen Selbstverwaltung an der Hochschule für Bankwesen in Bydgoszcz. Abgeschlossenes Postgraduiertenstudium in Steuerberatung und zuvor abgeschlossene postsekundäre Fachschule für Elektronik, in der er den Titel Elektroniktechniker bekam.



Seit 25 Jahren führt er sein eigenes Dienstleistungsunternehmen - Haushaltsgeräte / RTV-Service.

Er ist Dorfvorsteher von Rudna seit 2007, und war von 2003 bis 2007 Vorsitzender des Dorfrates. Gründer der Vereinigung der Ortsvorsteher der Region Wielkopolska im Kreis Złotów und seit 2017 Präsident des Vorstandes der Regionalverwaltung der Ortsvorsteher der Region Wielkopolska. 2010-2014 war er Abgeordneter des Gemeinderats in Złotów, Mitglied des Kontrollausschusses.

Er ist Moderator der Erneuerung auf dem Land in Wielkopolska, Gründer zahlreicher Strategien für die Entwicklung der Schulzenämter in der Region Wielkopolska. Ein förderte die Umsetzung der Erneuerung auf dem Land in Wielkopolska von Anfang an und zwar seit 2009. Seine Leidenschaft sind Maßnahmen, die die Aktivität der lokalen Gemeinschaften beleben sollen, Durchführung von Schulungen, Anregung sozialer Aktivitäten, sowie Erfahrungsaustausch mit lokalen Gemeinschaften. Er verbreitet Wissen über die Umsetzung des Schulzenamtfonds in der Region Wielkopolska sowie darüber, dass in den Selbstverwaltungen ein Bürgerbudget und ein Aufgabenbudget eingerichtet werden kann.

- Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in Rudna - nimmt die Funktion des Sekretärs wahr.
- Mitglied des Verbands der Motorradfreunde "Krajna Motors Team" in Łobżenica, in dem er die Funktion des Vorsitzenden des Kontrollkommission wahrnimmt.

Als Stellvertretender Vorsitzender des Landtages sagt Jarosław Maciejewski: ***Ich bin auf dem Land geboren, lebe auf dem Land, arbeite in einer Großstadt, wodurch ich die Probleme der Stadt- und der Landbewohner verstehe.***

AGNIESZKA GRZECHOWIAK

geb. am 8. November 1970, Wągrowiec

Sie absolvierte ein Masterstudium an der Adam-Mickiewicz-Universität Poznań an der Fakultät für Politikwissenschaften und Journalismus mit dem Schwerpunkt Politologie. Spezialisierung:

- (Bachelor-Studiengang): Öffentliche Verwaltung und Finanzen;
- (Master-Studiengang): Journalismus.

Zudem absolvierte sie ein Postgraduiertenstudium an der Wirtschaftsuniversität Poznań im Studiengang Management Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit.

Tätigkeit als Sekretärin im 1. Allgemeinbildenden Lyzeum in Wągrowiec. Engagement im Schulleben und Tätigkeit für die Schulgemeinschaft.

Mitglied des Vereins der Absolventen und Freunde dieser Schule.

Seit 1999 Mitglied der Partei Sojusz Lewicy Demokratycznej (SLD, Union der Demokratischen Linken). Mitglied des Woiwodschafts-Parteirats der SLD in Poznań und des Landes-Parteirats der SLD in Warszawa.

In den Jahren 1998-2002 Kreisrätin des Landkreises Wągrowiec in der ersten Amtsperiode.

Im Landtag der Woiwodschaft: Mitglied der Fraktion Nowa Lewica.

Interessengebiete: Politik, Geschichte des Zweiten Weltkriegs, Geschichte des Judentums in Polen sowie Segelsport.



Dziękujemy za odwiedziny i zapraszamy ponownie